



Die besten Schützen der Allgener Mittelkompanie mit ihren Pokalen und ihrem „Chef“ Dietmar Pankoe (links).

WP-Bild

Pokale für die besten Schützen

Dietmar Pankoke als Kompanieführer bestätigt — Blick zurück — Termine 1990

Allagen. Bei der Jahreshauptversammlung der Mittelkompanie der St. Sebastianus-Schützenbruderschaft wurde **Dietmar Pankoke** erneut einstimmig für das Amt des Kompanieführers gewählt. Bestätigt wurden auch Fähnrich **Antonius Münstermann** und Fahnenoffizier **Werner Rath**. Schriftführer und Kassierer **Helmut Kutscher** gab anschlie-

ßend das Protokoll zur Kenntnis und berichtete über Finanzen der Kompanie.

Im Jahresrückblick spiegelten sich die Aktivitäten der Schützen wider. Herausragend war das Kompaniefest, und die Fahnenweihe in Wamel. Außerdem nahmen die Allgener am Bundesschützenfest in Anröchte und am Jubiläum der Gilde-Schützen der Westfäli-

schen Klink in Warstein teil. Das neue Königspaar **Donat** und **Helga Korf** kam aus ihren Reihen. Kompanieführer Pankoke wies auf einige wesentliche Termine hin, die in Kürze anfallen: am 21. Januar ist die Jahreshauptversammlung der gesamtbruderschaft, am 29. Januar das Kompaniefest. Hierbei werden die Laienspieler wieder die Besucher mit dem

Theaterstück „Der blaue Hahn“ erfreuen. Zum Abschluß wurden die Pokale vom letzten Schießwettbewerb an die erfolgreichsten Schützen übergeben. Sieger sind, Gruppe I: 1. **Olaf Kleeschulte, Franz Roderfeld, Willi Rusche** und **Walter Rusche**. Gruppe II: **Alfred Krick, Hans-Dieter Münstermann, Erwin Glahe** und **Walter Risse**. Gruppe III: **Rai-**

ner Kellerhoff, Dietmar Hillmer, Christof Hösler und **Donat Korf**.

Die Schützen **Olaf Kleeschulte, Franz Roderfeld, Willi Rusche, Walter Rusche, Volker Rebein, Ulrich Schüth, Ralf Schulte** und **Karl-Heinz Kicinski** nehmen am Wettbewerb um den Wanderpokal der Gesamtbruderschaft am 12. Januar teil.